



Einladung zur
DKV - IZW
Veranstaltung

Herausforderungen für Kälte-, Klima- und Wärmepumpentechnik

Dienstag, 25. Februar 2014
Maritim Konferenzhotel Darmstadt
in Darmstadt

Anlass und Hintergrund

Die Branche steht vor weiteren spannenden Aufgaben und Möglichkeiten. Die Veränderungen im Umweltbewusstsein haben die Anforderungen an unsere Produkte und Anlagen deutlich verändert. Vor mehr als 20 Jahren kam die Branche erstmals in direkten Kontakt mit der Politik und den Behörden beim Ausstieg aus den vollhalogenierten Fluorchlorkohlenwasserstoffen. Nur langsam hat die Branche Erfahrungen im Umgang mit (heute) Berlin und Brüssel gesammelt.

DKV und IZW veranstalten gemeinsam das Seminar Herausforderungen für Kälte-, Klima- und Wärmepumpentechnik und wollen damit umfassend über die aktuellen Themen zu Beginn des Jahres informieren. Vortragende aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verbänden berichten und stehen zur Diskussion zur Verfügung:

Kältetechnologien in Deutschland: Energieaufwand und Emissionen

Aktuelle Förderrichtlinie für die Kälte- und Klimatechnik

Eco-Design Richtlinie für Kälte und Klimatechnik

**Direkte Emissionen aus Kälteanlagen
Aktueller Stand der geplanten neuen F-Gas-Verordnung**

Thermische Speicher zur Unterstützung der Energiewende.

Ablauf der Veranstaltung am 25.2.14

12:00 Uhr

Anmeldung, Einlass und Imbiss

13:00 Uhr

Begrüßung

Dr.-Ing. Josef Osthues, DKV e.V.

Dr.-Ing. Peter Göricke, IZW e.V.

13:10 Uhr

Ergebnisse einer energetischen und ökologischen Analyse der Kältetechnologien in D

Prof. Dr.-Ing. Michael Arnemann,

Hochschule Karlsruhe, Technik und Wirtschaft

13:40 Uhr

Förderung von Klimaschutzmaßnahmen an gewerblichen Kälte- und Klimaanlage

Wolfgang Müller,

Regierungsdirektor, BMUB, Berlin

14:00 Uhr

Energieeffizienz Ziele 2030 auf EU Ebene

Ecodesign & Energy Labeling Directives

Die Chance für unsere Branche

Hannah Herscheid, EPEE, Brüssel

14:30 Uhr

Bericht über Praxiserfahrungen aus der Umsetzung der deutschen Chemikalien-Klimaschutz-VO zur Vermeidung der Emissionen durch freigesetzte fluorierte Kältemittel aus stationären Kälte- und Klimaanlage

Wolfgang Zaremski, VDKF e.V., Bonn

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr

Aktuelle Daten der direkten Kältemittel- Emissionen in Deutschland

Dr.-Ing. Rainer Jakobs, IZW e.V., Breuberg

15:50 Uhr

Aktueller Stand der geplanten neuen F-Gas VO

Jochen Eisenhofer, Daikin Airconditioning Germany GmbH, München

16:10 Uhr

Globale Kältemittlemissionen

Dipl.-Ing. Jörn Schwarz, Ice-TeX, Rühlow

16:30 Uhr

Speicherung regenerativ erzeugter Energie mit bestehender Technik

Prof. Dr.-Ing. Ullrich Hesse,
Technische Universität Dresden, Bitzer Stiftungsprofessur für Kälte-, Kryo- und Kompressoren-technik

16:50 Uhr Diskussion

17:00 Uhr Schlussworte

17:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation der Veranstaltung:

Dr.-Ing. Rainer Jakobs, IZW e.V., Breuberg

Veranstaltungsort:

Maritim Konferenzhotel Darmstadt
Rheinstraße 105 64295 Darmstadt
T. +49 (0) 6151 878-0

Das Maritim Konferenzhotel liegt nur wenige Meter vom Hauptbahnhof entfernt. Der Bus zum Frankfurter Flughafen verkehrt tagsüber alle 30 Minuten und fährt direkt hinter dem Hotel am Hauptbahnhof ab.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr betragen für DKV, IZW - Mitglieder **155 Euro**, für Nichtmitglieder **175 Euro, jeweils zzgl. gesetzlicher MwSt.**

Darin enthalten sind: Imbiss am Mittag und Tagungsgetränke. Die Vortragsunterlagen werden als Link nach der Veranstaltung per E-Mail zur Verfügung gestellt.

Die Tagungsgebühr ist nach Erhalt der Rechnung umgehend auf das **Konto DE31 2505 0180 0910 1904 10, BIC SPKHDE2HXXX** des IZW bei der **Sparkasse Hannover** zu überweisen.

Anmeldeschluss: 21. Februar 2014

Kontakt Daten der Veranstalter:

DKV e.V., Postfach 0420, 30004 Hannover
info@dkv.org

IZW e.V., Postfach 3007, 30030 Hannover
email@izw-online.de

Anmeldung zur Veranstaltung:

Name, Vorname, Titel

Firma, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Telefonnummer

Datum, Ort

Unterschrift
